



15.02.2019

**Beta
RR50
(C3 & C4)**
Nur für Fahrzeuge mit 17" Bereifung!

Stückliste für Tieferlegung

Pos	Bezeichnung	Anzahl	Kennz., Sonst.	Artikel-Nr.:
1.	Federbeinauge	1	C3BETATL1 / AT3 KBA 91671	33-000267ABE
2.	Lagerbuchse	1	da 15 x di 10,2 x h 23,8mm	99-000559
3.	Nadellager	1	da 21 x di 15 x h 20 mm	99-000561

Beta RR50 (C3 & C4)

Nur für Fahrzeuge mit 17" Bereifung!

Einbauanleitung für Tieferlegungssatz

Achtung: Der Umbau darf nur durch eine Fachwerkstätte erfolgen!

Foto 1



Federbeinauge

Foto 2



Sicherungsring entfernen zur Demontage der Feder

1. Das Hinterrad des Fahrzeuges entlasten und das Fahrzeug gegen Kippen sichern.
2. Die Sitzbank abnehmen, das Federbein ausbauen und die Feder unter Verwendung eines Federspanners oder Federpresse demontieren. Siehe Foto 2
3. Das originale Federbeinauge gegen das gelieferte Kennz.: C3BETATL1 ersetzen. Dazu wie folgt vorgehen:
 - a: Federbeinauge zur Demontage erwärmen.
Achtung: Bei der Demontage darauf achten, dass die Kolbenstange nicht beschädigt wird! Die Kolbenstange niemals mit einer Zange halten!
 - b: Gewinde der Kolbenstange reinigen.
 - c: Schraubensicherungsmittel (Loctite) auf das Gewinde auftragen und das gelieferte Auge bis Anschlag auf das Gewinde aufdrehen.
4. Das Nadellager und die gelieferte Buchse einfetten und die Lagerbuchse vorsichtig in das Lager einschieben.
5. Das Federbein wieder zusammen- und einbauen.



15.02.2019

6. Das Fahrzeug komplett zusammenbauen.
7. Die Antriebskettenspannung und die Scheinwerfereinstellung überprüfen und ggf. korrigieren.

Achtung!

- Werte für Anzugsdrehmomente sind nach Fahrzeugherstellervorgabe auszuwählen.
- Kettenspannung, Scheinwerferjustierung etc. sind für die Tieferlegung korrekt einzustellen.
- Informationen zu den oben genannten Punkten finden Sie im Bedienungshandbuch des Fahrzeuges.

Die alpha Technik Fahrerhinweise:

- Durch die Tieferlegung wird die Bodenfreiheit des Fahrzeuges reduziert.
- Achten Sie auf die neue Schräglagenfreiheit Ihres Fahrzeuges!
- Berücksichtigen Sie beim Überfahren von Hindernissen oder dem Befahren von Rampen die Bodenfreiheit Ihres Fahrzeuges.
- Bei Änderung der Bereifungsgröße ist besonders auf ausreichende Freigängigkeit zu achten!